



## PARTNERSCHULE

### Weiterbildung in Paar- und Sexualberatung

6. – 10. Juni und 15. – 19. August 2012 in Rust

---

---

Wir laden LebensberaterInnen, TherapeutInnen und alle, die mit Paaren arbeiten (wollen), ein, eine der empirisch gut belegten Formen der Paarberatung kennen zu lernen:

### Partnerschule – ein klärungs- und bewältigungsorientierter Weg

Die Partnerschule ist ein Kompetenztraining in Partner- und Familienberatung. Ratsuchende mit partnerschaftlichen Problemen wollen – empirisch belegt – Wege lernen, die ihre Beziehung gelingen lassen *und* sie sind auf der Suche nach Freunden, einem sozialen Netzwerk.

Das Verfahren "Partnerschule" wurde in den letzten 20 Jahren an der Eheberatungsstelle Hagen & Iserlohn als ein **Training von Beziehungskompetenzen** entwickelt. Es setzt einen Gegenpunkt zum "Problemlösemodell" Trennung und Scheidung bei familiären Konflikten. In seiner Vorgehensweise richtet es sich an den Ergebnissen der Neuropsychotherapie für die Veränderung dysfunktionaler Beziehungsmuster aus. Neben dem psychoanalytischen Verstehen von Übertragungssituationen *in* einem Paar geht es darum, neue, die Partnerschaft fördernde Beziehungskompetenzen zu erwerben, wobei u.a. Aspekte der Gestalttherapie und der Integrativen Therapie einbezogen werden. Im Rahmen der beratungsbegleitenden Forschung wurde die Vorgehensweise kontinuierlich auf seine Wirksamkeit und Nachhaltigkeit evaluiert.

Darüber hinaus gewinnt die **Beratung in und mit Gruppen** zunehmend an Bedeutung, da therapeutische Ziele hier sehr effektiv zu erreichen sind. Neben dem Ökonomieaspekt sind noch reichere Übertragungs- bzw. Aktualisierungsmöglichkeiten und konkrete Einübungsmöglichkeiten alternativer Verhaltensweisen möglich. Darüber hinaus sind sie ein Trainingsfeld für den Aufbau von Selbsthilfegruppen (z.B. "Netzwerk Partnerschule e.V."). Angesichts der hohen Folgekosten von Trennung und Scheidung, sowohl für die Betroffenen selbst als auch für die Gesamtgesellschaft, ist die Vermittlung von Beziehungs- und Erziehungskompetenzen dringend geboten.

### Ziele der Weiterbildung:

Vermittlung der theoretischen und praktischen Konzepte der Partnerschule, sodass die TeilnehmerInnen nach dem Seminar in der Lage sind, dieses Konzept in ihre eigene Praxis zu integrieren.

## Termine:

### 1. Kursabschnitt: Mittwoch, 6. Juni (15.00 Uhr) bis Sonntag, 10. Juni (13.00 Uhr) 2012

Themenschwerpunkt: Paardiagnostik, früh gelernte Beziehungsmuster als mögliche Auslöser für Interaktionsstörungen und der praktische Umgang damit in der Beratung.

### 2. Kursabschnitt: Mittwoch, 15. August (15.00 Uhr) bis Sonntag, 19. August (13.00 Uhr) 2012

Themenschwerpunkt: Sexualberatung als impliziter Bestandteil einer Paarberatung (kleines Genusstraining)

Da all unsere (Beziehungs-) Erfahrungen und Emotionen körperlich gespeichert sind, werden in allen Einheiten Übungen zum "Körpergewahrsein" angeboten.

Arbeitseinheiten: 40 Arbeitseinheiten zu je 45 Minuten pro Seminar.

## Leitung:

### • Dr. Rudolf Sanders

Dipl.-Pädagoge, Leiter der kath. Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle Hagen-Iserlohn. Lehr- und Forschungstätigkeit im Bereich Eheberatung und Paartherapie, Begründer des Verfahrens Partnerschule, Herausgeber der Fachzeitschrift *Beratung Aktuell*.

### • Renate Lissy-Honegger

Dipl.-Lebensberaterin, Dipl.-Pädagogin, Partnerschule-Trainerin, freie Praxis in Rust/Neusiedler See.

## Abschluss:

Die AbsolventInnen der Weiterbildung erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Darüber hinaus besteht für LebensberaterInnen die Möglichkeit, diese Weiterbildung mit einem Zertifikat abzuschließen und damit auf die Liste der zertifizierten Paar- und SexualberaterInnen in der Steirischen Gesellschaft für Lebens- und Sozialberatung (SteIGLS) zu kommen. Dafür ist zusätzlich zu den Seminaren eine schriftliche Abschlussarbeit und eine mündliche Abschlussprüfung erforderlich (und natürlich die SteiGLS-Mitgliedschaft).

## Seminarkosten:

Für die gesamte Weiterbildung pro Person: € 1.000,- (USt-frei, d.h. es wird keine MwSt verrechnet).

## Anmeldung:

Schriftlich oder telefonisch bis spätestens 30. April 2012 bei:

Partnerschule Burgenland, c/o Karola Beilschmidt, Weinberggasse 1, A-7071 Rust oder [partnerschule-burgenland@gmx.at](mailto:partnerschule-burgenland@gmx.at), Tel.: 0680/40 20 270

Bei Anmeldung bis zum 31.01.2012 reduzieren sich die Seminarkosten auf € 900,-.

Nach der Anmeldung erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung und Rechnung.

Mit einer Anzahlung von € 200,- auf das Konto von Renate Lissy-Honegger (Kto.Nr. 16527 bei der Raiffeisenbank Rust, BLZ 33085) ist die Anmeldung gültig und verbindlich. Der Restbetrag ist bis 30.4.2012 zu entrichten. Die Reihung der TeilnehmerInnen erfolgt nach Zahlungseingang.

Die Abmeldung von der Weiterbildung ist bis Anmeldeschluss (30.4.2012) ohne Stornogebühren möglich. Danach nur, wenn ein/e ErsatzteilnehmerIn gefunden wird.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der angegebenen Telefonnummer bzw. e-mail-Adresse zur Verfügung.

## Literatur:

Sanders R. (2006): Beziehungsprobleme verstehen – Partnerschaft lernen. Partnerschule als Kompetenztraining in Ehe- und Familienberatung. Junfermann Verlag, Paderborn.

Sanders, Rudolf (2008): Empowerment – Hilfe zur Selbsthilfe in der Ehe- und Familienberatung am Beispiel des "Netzwerk Partnerschule e. V.". In: *Beratung Aktuell* 1: 43-60.

[www.partnerschule.de](http://www.partnerschule.de)